Rainer Bieli (li.) sorgte gegen Muttenz für Spektakel. ALEXANDER WAGNER

Wichtiger Pflichtsieg für den FC Baden

1. Liga Das Team von Trainer Domenico Sinardo beendet seine Negativserie und bezwingt Schlusslicht Muttenz mit 2:0.

VON BEAT HAGER

Nach zuletzt drei Niederlagen in Serie kehrte der FC Baden im Heimspiel gegen Muttenz auf die Siegerstrasse zurück. Dank einem Eigentor und einem Treffer von Nikola Marjanovic wurde das neue Schlusslicht SV Muttenz verdient mit 2:0 besiegt.

Von Beginn an waren die Badener gegen ein harmloses und verunsichertes Muttenz spielbestimmend. In der 21. Minute schien der fällige Führungstreffer Tatsache, doch Danijel Dzodan verfehlte mit seinem Kopfball nach einer Massflanke von Rainer Bieli das Gehäuse nur knapp. Zwei Minuten später kam es für die Einheimischen aber besser. Bieli zirkelte einen Freistoss auf Dzodan, dessen Kopfball via einen Basler Verteidiger den Weg ins Netz fand.

Die spielerisch bescheidenen Gäste kamen nur zu wenigen Gegenstössen. Baden-Torhüter Cyril Schneider verbrachte einen sehr ruhigen Nachmittag. Nach einem Handspiel im Basler Strafraum zeigte der Ref kurz vor der Pause zu Recht auf den Elfmeterpunkt. Danijel Kovacevic nahm Anlauf und setzte den Ball via Lattenoberkante übers Tor.

Rainer Bieli in bester Spiellaune

Nach dem Seitenwechsel verlor der FC Baden zusehends den Faden, während Muttenz engagierter aufspielte. Nach einer Stunde vergab der spielfreudige Bieli die Vorentscheidung, als sein Freistoss knapp übers Tor zischte. In der 79. Minute sorgte eine sehenswerte Kombination über mehrere Stationen für den zweiten Badener Treffer, als Marjanovic den Muttenzer Keeper Steven Oberle umlief und zum 2:0 einschoss.

Ein verdienter Sieg des FC Baden, der in der ersten Halbzeit die frühzeitige Entscheidung verpasste. «Jetzt gilt es, diesen Sieg am kommenden Sonntag beim Tabellenzweiten Münsingen zu bestätigen, zumal Hervé Makuka nach seinen beiden Spielsperren wieder zur Verfügung steht», sagte Badens Team-Manager Noldi Ackermann.

az ausserdem zum Thema

Mehr Bilder zur Partie Baden - Muttenz auf www.aargauerzeitung.ch

Die Kaltblütigkeit des Leaders

2. Liga Wohlen U23 schlägt Meisterschwanden dank Effizienz mit 2:1

VON ADRIAN KÖCHLI

Wohlens Tihomir Grabovica (l.) im Duell mit Abraham Kabana. WAGNER

Es war so eine Sache mit dem Fussballspielen an diesem Samstagabend in Meisterschwanden. Zum einen war es richtig kalt, zum anderen kam später im Spiel auch noch der Regen dazu. Doch dies störte im Spiel zwischen Meisterschwanden und Wohlen U23 höchstens die Zuschauer. Die Akteure auf dem Feld, besonders die des Heimteams, liessen sich zu Beginn von den Witterungsbedingungen wenig bis gar nicht beeinflussen.

Marc Hodel als Helfer in der Not

Bereits in der 8. Minute des 2.-Liga-Duells kamen die Männer vom Hallwilersee zu ihrer ersten guten Möglichkeit. Doch ein Kopfball nach einer Ecke strich knapp am Tor vorbei. Auch in Folge zeigte die Heimmannschaft, dass sie nach Wochen der Irrungen und Wirrungen langsam aber sicher zueinanderfindet. Starkes Pressing und gute Kombinationen – was sich Wohlen vorgenommen hatte, zeigten vor allem die Mannen von Trainer Loris Farago, der

> **«Es ist sehr wichtig für mich, dass ich genügend Spieler im Kader habe.»**
> **Loris Farago,** Trainer FC Meisterschwanden

zu Saisonbeginn aus Hägglingen zu Meisterschwanden kam. Was übrigens auch ein Verdienst von Marc Hodel ist. Der Ex-Nationalspieler, der dem FC Meisterschwanden seit dieser Saison beratend zur Seite steht, holte nicht nur den Trainer, sondern auch viele neue Spieler.

So kommt es, dass Meisterschwanden nun wieder ein komplettes Kader für das Training und die Spiele zur Verfügung steht. «Es ist sehr wichtig für mich, dass ich genügend motivierte und talentierte Spieler im Kader habe. So kann man richtig arbeiten – und vor allem erfolgreich», so Meisterschwanden-Trainer Farago zur Personalsituation. Sein Personal ging dann aber im Spiel unglücklicherweise und mit ein wenig Pech mit 0:1 in Rückstand. Nach einem Lattenabpraller kam die darauffolgende Flanke auf Wohlens frei stehenden Stürmer Matteo Muscia, der in der 37. Minute ohne Gegner keine Mühe kannte.

Doch der FC Meisterschwanden konnte reagieren. In der 51. Minute war es der eingewechselte Pierre Eggmann, der eine Flanke von rechts zum Ausgleich verwerten konnte. Ein Unentschieden wäre in dieser Partie auch das gerechte Resultat gewesen. Doch Wohlen war in diesem Spiel unglaublich effizient. Aus drei Chancen machten die Freiämter zwei Tore. So fiel in der 58. Minute das viel umjubelte 2:1. Schlecht gespielt, aber eiskalt gewonnen, könnte man bilanzieren.

«Wir haben die Ruhe bewahrt»

So sah es auch Wohlen-Trainer Markus Brunner: «Wir haben uns, auch wegen des starken Pressings des Gegners, sehr schwer im Spielaufbau getan. Doch wir haben die Ruhe bewahrt und uns den Sieg erkämpft.» Während Wohlen U23 weiter ungeschlagen Leader bleibt, musste Meisterschwanden einen kleinen Rückschlag im Kampf um den Ligaerhalt einstecken.

Service

1. Liga

Gruppe 2: Baden - Muttenz 2:0. Dornach - Breitenrain Bern 4:2. Old Boys Basel - Schötz 3:2. Serrières - Thun U21 1:1. Wangen bei Olten - Grenchen 1:1. Grasshoppers U21 - Münsingen verschoben.

1. Old Boys Basel	9	6	1	2	17:11	19
2. Münsingen	8	5	2	1	10:7	17
3. Breitenrain Bern	9	5	2	2	12:8	17
4. Zürich U21	8	5	0	3	14:12	15
5. Basel U21	9	4	2	3	15:11	14
6. Baden	9	4	1	4	10:11	13
7. Grasshoppers U21	7	4	0	3	9:7	12
8. Solothurn	8	3	2	3	9:7	11
9. Dornach	8	3	2	3	18:17	11
10. Grenchen	8	3	2	3	7:10	11
11. Serrières	9	3	2	4	15:14	11
12. Schötz	9	3	2	4	16:16	11
13. Wangen bei Olten	9	2	4	3	9:11	10
14. Thun U21	9	1	4	4	14:17	7
15. Zofingen	8	2	0	6	11:18	6
16. Muttenz	9	2	0	7	13:22	6

Baden - Muttenz 2:0 (1:0)
Esp. – 400 Zuschauer. – SR Stomeo. – Tore: 23. Eigentor Muttenz 1:0. 79. Marjanovic 2:0.
Baden: Schneider; Rapisarda, Dzodan, Dedaj, Markaj; Caroli, Renna, Bieli (80. Sallauka), Saarelma, Marjanovic (85. Ladner); Kovacevic (55. Negrinelli).
Muttenz: Oberle; Tanner, Neuhaus, Alig, Onurlu (80. Eggenberger); Shillova (55. Pepsi), Schüpbach, Weisskopf (76. Widmer), Amiti, Zanfrini; Jenny.
Bemerkungen: Baden ohne Makuka (gesperrt). – 38. Kovacevic schiesst Handspenalty an die Lattenoberkante. 55. Kovacevic verletzt ausgeschieden. – Verwarnungen: 26. Jenny (Foul), 66. Caroli (Foul), 82. Saarelma (Unsportlichkeit), 85. Neuhaus (Foul).

Gruppe 3: Muri - Biasca 1:3. YF Juventus - Tuggen 3:2. Höngg - Schaffhausen 0:4. Mendrisio-Stabio - Cham 2:0. Gossau - St. Gallen U21 0:5. Team Ticino U21 - Winterthur U21 2:0.

1. Mendrisio-Stabio	9	6	2	1	13:3	20
2. Schaffhausen	9	5	2	2	20:10	17
3. Tuggen	9	5	1	3	19:14	16
4. Eschen/Mauren	8	4	3	1	17:8	15
5. YF Juventus	9	4	2	3	23:14	14
6. St. Gallen U21	9	4	2	3	17:13	14
7. Rapperswil-Jona	8	3	3	2	19:18	12
8. Biasca	9	3	3	3	16:13	12
9. Höngg	9	3	3	3	14:18	12
10. Luzern U21	8	3	2	3	14:13	11
11. Winterthur U21	9	3	2	4	9:15	11
12. Balzers	8	3	0	5	10:18	9
13. Cham	9	2	3	4	16:17	9
14. Team Ticino U21	9	2	2	5	15:21	8
15. Gossau	9	2	2	5	15:26	8
16. Muri	9	0	4	5	8:24	4

Muri - Biasca 1:3 (1:1)
Brühl. – 280 Zuschauer. – SR Christoferson (Dänemark). – Tore: 14. Pascarillo 1:0. 38. Di Zenzo 1:1. 81. Batlak 1:2. 88. Burla 1:3.
Muri: Felder; Huber (85. Yrusta), Lang, Della Rossa, Müller; Hübscher (59. Studer), Chirico, Colacino, Streuli; Pascariello (74. Studer), Hohl.
Biasca: Benasconi; Cinquini, Ziccardi, Idrizi (49. Machado), Coppola; Galan (91. Rocca), Lamanna, Stallone (91. Dorsa), Di Zenzo; Burla, Batlak.
Bemerkungen: Muri ohne Yildirim, Trottmann (beide verletzt), Gashi (gesperrt), Furrer (abwesend). – Verwarnungen: 4. Galan, 25. Stallone, 29. Huber, 41. Colacino, 44. Chirico, 46. Idriz (alle Foul), 67. Pascariello, Ziccardi (beide Unsportlichkeit). – Gelb-rot: 76. Colacino (Foul).

2. Liga Inter

Gruppe 5: Kosova - Team Aargau U21 1:5. Küsnacht - Schöftland 3:0. Red Star - Entfelden 7:1. Oerlikon/Polizei - Wettingen 93 2:2. Subingen - Seefeld 0:2. Thalwil - Dietikon 4:0. Langenthal - Wettswil-Bonstetten 3:0.

1. Wettswil-Bonstetten	9	7	1	1	16:8	22
2. Langenthal	8	6	1	1	18:6	19
3. Thalwil	9	6	1	2	14:8	19
4. Schöftland	9	5	2	2	14:9	17
5. Red Star	9	4	3	2	18:9	15
6. Team Aargau U21	9	4	2	3	21:15	14
7. Oerlikon/Polizei	9	4	2	3	16:14	14
8. Seefeld	9	4	1	4	13:11	13
9. Kosova	8	3	2	3	14:20	11
10. Küsnacht	9	3	1	5	14:18	10
11. Dietikon	9	3	0	6	15:21	9
12. Subingen	9	1	3	5	10:21	6
13. Wettingen 93	9	0	3	6	14:22	3
14. Entfelden	9	0	2	7	3:18	2

Kosova - Team Aargau U21 1:5 (0:0)
Buchlern. – 200 Zuschauer. – SR Rothenfluh. – Tore: 49. Idrizi 1:0. 60. Giampà 1:1. 66. Scherrer 1:2. 67. Stojkov 1:3. 71. Abazi 1:4. 84. Stojkov 1:5.
Kosova: Zukaj; Latifi (76. Gjergji), Bajrami, Jakupi, Kabashi; Hasani (78. Kelmendi), Laski, Hotnjani, Thaqaj; Idrizi, Sadiku.
Team Aargau: Studer; Cardiello, Costa, Ludäscher, Abazi (85. Bortolin); Jakovljevic, Giampà; Scherrer, Scianna (46. Strub), Bächler (78. Balinzo); Stojkov.
Bemerkungen: Team Aargau ohne Rüedi, Trost (beide verletzt). 36. Lattenschuss Stojkov. 66. Pfostenschuss Stojkov. – Verwarnungen: 34. Bajrami, 82. Gjergji (beide Foul).

Küsnacht - Schöftland 3:0 (1:0)
Heslibach. – 100 Zuschauer. – SR Schwaller. – Tore: 29. Nkomi Evariste 1:0. 63. Maliqi 2:0. 92. Wiki 3:0.
Küsnacht: Cardoso; Alves, Mioc, Hürlimann, Wiki; Oule (68. Baran), Dugandzic, Barreiro, Sanchez; Nkomi Evariste, Maliqi (89. Jasari).
Schöftland: Geissmann; Schmid, Schüttel, Wehrli, Scherer (87. Kariv); Hubeli, Märki (67. A. Stadelmann), Skrzypczak (46. Rizzo), Huber, Hunziker; Zürcher.
Bemerkungen: Schöftland ohne Staubli (krank), Stutz, Blunschi, N. Stadelmann (verletzt). – Verwarnungen: 23. Oule (Foul), 72. Huber (Reklamieren).

Red Star - Entfelden 7:1 (2:1)
Allmend, Brunau. – 110 Zuschauer. – Tore: 8. Ahmetaj 0:1. 19. Durand 1:1. 23. Graf 2:1. 47. Scherrer 3:1. 57. Durand 4:1. 75. Muino 5:1. 80. Graf 6:1. 90. Sebadini 7:1.
Red Star: Elsener; Scherrer, Bastardoz (66. Facchinetti), Benziar, Sabedini, Graf, Durand (70. Muino), Fabbricatore, Gren, Stutz, Marino (63. Gut) .
Entfelden: Vodola; Morina (61. Lüscher), Velimirovic, Gutierrez, Giampà (69. Scherer), Hasanramaj, Ahmetaj, D'Onofrio, Käser, Gashi, Cvijanovic (75. Dätwyler).
Bemerkungen: Entfelden ohne Wälty, Schumacher, Kadrijaj, Ceker, Seljmani, Kojic (alle verletzt). – Verwarnungen: Velimirovic, Gashi (beide Foul).

2. Liga

AFV: Kölliken - Rothrist 1:2. Brugg - Oftringen 0:2. Meisterschwanden - Wohlen U23 1:2. Frick - Suhr 1:2. Lenzburg - Windisch 5:1. Bremgarten - Menzo Reinach beim Stand von 4:4 abgebrochen.

1. Wohlen U23	8	7	1	0	30:9	22
2. Lenzburg	8	5	2	1	24:13	17
3. Rothrist	8	5	1	2	17:11	16
4. Bremgarten	7	4	1	2	20:9	13
5. Windisch	8	3	3	2	13:16	12
6. Oftringen	8	3	3	2	11:10	12
7. Kölliken	8	3	2	3	9:7	11
8. Brugg	8	2	1	5	16:21	7
9. Meisterschwanden	8	1	3	4	10:24	6
10. Suhr	8	1	2	5	9:18	5
11. Frick	8	1	2	5	7:15	5
12. Menzo Reinach	7	1	1	5	8:21	4

Kölliken - Rothrist 1:2 (0:0)
Walke. – 100 Zuschauer. – SR Geiger. – Tore: 49. Hüsser (Eigentor) 1:0. 84. Erb (Pen.) 1:1. 89. Erb 1:2.
Kölliken: Sangnies; De Pascali, Siegenthaler, Trapletti, Wettstein; Oppliger, M. Werthmüller, Günaydin (75. Hängärnter), Büyüktemir (85. De Chiara); R. Werthmüller, Kurmann.
Rothrist: Majic; Kern, Merdanovic, Hüsser, Billwiller; Mijatovic (69. Krajinovic), Zobrist, Muino (69. Prudenzano), Hunkeler; Erb, Della Porta (55. Ozan).
Bemerkungen: Kölliken ohne Urech (gesperrt), Hofer (verletzt). Rothrist ohne Biland (gesperrt), Woodtli (verletzt). – Verwarnungen: 32. Günaydin (Foul), 41. Mijatovic, 79. Krajinovic und Oppliger (alle Unsportlichkeit). – 90. Gelb-rot: Krajinovic (Foul).

Brugg - Oftringen 0:2 (0:2)
Station Au. – 120 Zuschauer. – SR Aliija. – Tore: 17. C. Nocita (Foulpenalty) 0:1. 36. Catricala 0:2.
Brugg: Peter; Wild, Brändli, De Luca, Markaj (34. Braha), Batista, Malic, Colantoni (66. Murati), Ponte, Gjokaj (74. Misic), Celebioglu.
Oftringen: Klingelfuss; Allemann, Paladino, Sieber, Sonzamanci, Hasani (47. Simsek), N. Nocita (77. Gallizzi), Souto, Baptista, C. Nocita (86. Milicevic), Catricala.
Bemerkungen: Brugg ohne Kohler, Lleshaj (beide verletzt), Ndau (abwesend). – 72. und 81. Pfostenschuss Oftringen. – Verwarnungen: 16. Markaj, 51. Gjokaj, 65. Nocita, 75. Catricala, 90. Souto.

Meisterschwanden - Wohlen U23 1:2 (0:1)
Obermoos. – 120 Zuschauer. – SR Stalder. – Tore: 37. Muscia 0:1. 51. Eggmann 1:1. 58. Shtufi 1:2.
Meisterschwanden: Gecaj; Dmitric (45. Eggmann), Minled, Abraham, Diaby; Nkama, Penda, De Souza, Shala; Ganaj (75.Wey), Pnishi Blerim (75. Deari).
Wohlen U23: Zvivanovic; Bellaroba, Parente, Milkovic, Pnishi Faik; Romano (34. Shtufi), Peterhans, Akyol, Quinjinca; Grabovica, Muscia.
Bemerkung: 37. Lattentreffer Akyol.

Nordwestschweiz: Binningen - Rheinfelden 4:0. – **Ranglistenspitze:** 1. Binningen 9/19. 2. Timau Basel 10/19. 3. Concordia 9/17. 4. Amicitia Riehen 10/17. 5. Bubendorf 10/17. 6. Pratteln 10/16. 7. Rheinfelden 10/14. 8. Arlesheim 10/14. 9. Black Stars 9/13.

3. Liga

Gruppe 1: Gränichen - Küttigen 3:1. Mladost Aarau - Beinwil am See 0:3. Entfelden II - Zofingen II 3:4. Aarau II - Muhen 0:1. Schöftland II - Niedergösgen und Liria - Gontenschwil verschoben.
Rangliste: 1. Gontenschwil 8/22. 2. Beinwil am See 9/19. 3. Gränichen 9/18. 4. Liria 8/16. 5. Küttigen 8/13. 6. Zofingen II 9/13. 7. Aarau II 8/11. 8. Muhen 9/10. 9. Entfelden II 9/10. 10. Niedergösgen 8/6. 11. Schöftland II 8/5. 12. Mladost Aarau 9/4.

Gruppe 2: Brugg II - Seengen 2:2. Sarmenstorf - Muri II 2:2. Mellingen - Lenzburg II 5:1. Niederlenz - Rupperswil 2:3. Buchs - Tägerig 2:3. Othmarsingen - Dottikon verschoben.
Rangliste: 1. Mellingen 9/25. 2. Muri II 9/23. 3. Seengen 9/14. 4. Tägerig 9/14. 5. Brugg II 9/12. 6. Lenzburg II 9/11. 7. Rupperswil 8/9. 8. Buchs 9/9. 9. Niederlenz 9/8. 10. Othmarsingen 7/7. 11. Dottikon 8/7. 12. Sarmenstorf 9/3.

Gruppe 3: Juventina Wettingen - Mutschellen 1:1. Klingnau - Fislisbach 2:0. Wettingen 93 II - Neuenhof 1:1. Baden II - Zurzach 2:2. Leibstadt - Spreitenbach 1:1. Würenlos - Koblenz verschoben.
Rangliste: 1. Koblenz 8/20. 2. Würenlos 8/16. 3. Mutschellen 9/16. 4. Zurzach 9/16. 5. Klingnau 9/15. 6. Leibstadt 9/13. 7. Neuenhof 9/11. 8. Juventina Wettingen 9/10. 9. Wettingen 93 II 9/9. 10. Baden II 9/8. 11. Fislisbach 9/7. 12. Spreitenbach 9/2.

NLB, Frauen

Aarau - Chênois 7:0. Baden - Neunkirch 0:3. Zuchwil - Luzern 2:0. Kirchberg - Lugano 0:3. Malters - Thun 3:0.
Rangliste (alle 7 Spiele): 1. Malters 16. 2. Thun 15. 3. Lugano 14. 4. Neunkirch 12. 5. Aarau 10. 6. Kirchberg 9. 7. Zuchwil 8. 8. Baden 7. 9. Chênois 6. 10. Luzern 4.